

Zweiteiliger Workshop und Erfahrungsaustausch zum Thema

Teil 1: „SPZs und MZEBs: Gründung/Ermächtigung, Ermächtigungsverlängerung“

Teil 2: „Vergütungsverhandlungen und –neuverhandlungen mit Krankenkassen“



Zielgruppe:	Geschäftsführungen, Ärztliche Leitungen, künftige Geschäftsführungen und künftige Ärztliche Leitungen von SPZ und MZEB
Datum und Uhrzeit:	Teil 1: Dienstag, 21. April 2026, 9:00 bis 14:00 Uhr Teil 2: Dienstag, 2. Juni 2026, 9:00 bis 14:00 Uhr
Ort:	Videokonferenz via WebEx, den Zugangslink erhalten Sie bis spätestens 20. April 2026 (Workshop Teil 1) bzw. 1. Juni 2026 (Workshop Teil 2) per E-Mail.
Referierende:	Prof. Dr. med. Peter Clemens, Arzt im SPZ und MZEB Mecklenburg Kristina Timmermann, Geschäftsführerin des SPZ und MZEB Mecklenburg
Kosten:	150 € je Teilnehmer je Workshop. Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung.
Anmeldung:	Workshop Teil 1: bis 14. April 2026; Workshop Teil 2: bis 26. Mai 2026 per E-Mail unter veranstaltung@kinderzentrum-mecklenburg.de Bitte bei der Anmeldung Ihr Interesse mitteilen: „SPZ“ oder „MZEB“ oder „beides“?
Teilnahmebedingungen	https://www.kinderzentrum-mecklenburg.de/teilnahmebedingungen.html

INHALTE Workshop Teil 1

I. Grundlegendes und Übergeordnetes

1. Wie läuft eine SPZ/MZEB-Gründung ab?
2. Was ist das Besondere an SPZ/MZEBs?
3. Wie viele SPZ/MZEBs gibt es aktuell?
4. SPZ/MZEB: Zweigstellen? Berührungen SPZ – Frühförderung.
5. Welche Rolle ist rechtlich vorgesehen für Zulassungsausschuss-Berufungsausschuss-Krankenkassen?

II. Zulassung/Ermächtigung

1. Wie vermeide ich das Schreiben eines "Konzepts"? (mühsam und induziert unendliche „vertiefende“ Nachfragen)
2. Kann ich die Ermächtigung eines SPZ/MZEB an meinem Standort durchsetzen?
3. Wie sollte ich den Antrag auf Ermächtigung eines SPZ/MZEB stellen?
4. Wie gehe ich praktisch vor bei der Gründung eines SPZ/MZEB?
5. Wie kontere ich gegen die vielen Einwände gegen meinen Ermächtigungs-Antrag für SPZ/MZEB?
6. Wie gehe ich vor, wenn der ZulA/BerA „mauert“ = meinen Antrag einfach nicht auf die Tagesordnung nimmt, um über ihn zu entscheiden?
7. Wie gehe ich vor, wenn der ZulA/BerA mein SPZ/MZEB ablehnt, aber ein anderes ermächtigt? (evtl. auslassen, falls kein Bedarf)

III. Ermächtigungs-Verlängerung

Wie sollte ich den Antrag auf Verlängerung meiner SPZ/MZEB-Ermächtigung stellen?

INHALTE Workshop Teil 2

I. Vergütung:

1. Wie gehe ich nach Erhaltener Ermächtigung vor? Gleich Beginn der Arbeit oder zunächst Vergütungsregelung? Und wenn die KKn die Vergütungsverhandlungen hinauszögern?
2. Wie läuft die Vergütungsverhandlung mit den Krankenkassen ab?
3. Wie kontere ich die vielen Einwände in der Zermürbungsphase?
4. Kann ich aufsuchende Patientenbetreuung oder in Außenstandorten finanziert bekommen?
5. Dissens über die VergütungSHÖHE? Kostenbeteiligung der Sozialhilfeträger??
6. Dissens über den VertragsTEXT? Was gehört hinein und was nicht?
 - a. Was gehört DURCHAUS in den Vertragstext?
 - b. Was gehört EVTL. in den Vertragstext?
 - c. Was gehört NICHT in den Vertragstext?

II. Vergütungsneuverhandlung:

- II. D. Wie läuft eine Vergütungsneuverhandlung mit den Krankenkassen ab?
 1. Ablauf-Phasen.
 2. Ablauf: Unterschiedliche Ziele.
 3. Ablauf zeitlich.
 4. Grundprinzip der Vergütungssteigerung.
 5. Wann kann die Vergütung um mehr als die Grundlohnsummensteigerung=Veränderungsrate angehoben werden?
 6. Allgemeines zur Vergütungs-Neuverhandlung.